



Projektseminar Wintersemester 2019-20

Herausforderungen im IT-Service-Management: Containervirtualisierung in der Cloud als zeitgemäße Lösung?

Module „Modellierung“ und „Informations- und Geschäftsprozessmanagement“

**Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik/
Betriebliches Informationsmanagement**



Prof. Dr. Stefan Sackmann

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Universitätsring 3, 06108 Halle (Saale)

Telefon +49 (345) 55-23471

im@wiwi.uni-halle.de

<https://informationsmanagement.wiwi.uni-halle.de>

Volkswagen Financial Services AG

VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES

THE KEY TO MOBILITY

Gifhorner Straße 57

38112 Braunschweig

Telefon (05 31) 2 12 38 88

info@vwfs.com

www.vwfs.com

Der Praxispartner Volkswagen Financial Services AG

VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES

THE KEY TO MOBILITY

■ Unternehmensprofil

Die Volkswagen Financial Services AG (VW FS AG) fördert den Absatz und steigert die Kundenloyalität für die Marken des Volkswagen Konzerns in 51 Ländern weltweit. Das Unternehmen bietet alle automobilen Finanzdienstleistungen Bank, Leasing, Versicherung, Mobilität und Payment unter einem Dach.

■ Ausgangslage: Vor der Einführung von Containervirtualisierung bei VW FS AG soll die Technologie vielseitig analysiert werden.

Virtuelle Maschinen und Cloud Computing sind heutzutage etablierte Ansätze, um die IT-Infrastruktur kostengünstig und flexibel auf die stetig wechselnden Herausforderungen der Geschäftswelt anzupassen. Den IT-Services und Anwendungen können dadurch hardwareunabhängig die zum Betrieb erforderlichen Ressourcen bereitgestellt werden.

Eine weitere Technologie zur Hardwareunabhängigen Bereitstellung von Anwendungen ist die sogenannte Containervirtualisierung, welche spätestens mit der Veröffentlichung der Virtualisierungssoftware Docker immer häufiger genutzt wird. Auch die VW FS AG plant die baldige Einführung von Containervirtualisierung und möchte im Vorfeld verschiedene Aspekte der Technologie hinsichtlich ihrer Eignung für die spezifischen Anforderungen des Unternehmens analysieren.

Projektziel

Das Ziel des Projektseminars im WS 19/20 ist die **Untersuchung spezifischer Aspekte der Containervirtualisierung im Anwendungskontext der VW FS AG**. Studierende der Fachrichtungen Wirtschaftsinformatik, BWL, HRM und Informatik agieren als eigenständiges Team. Sie haben die Aufgabe, selbständig und unter möglichst realitätsnahen Bedingungen das Projekt zum genannten Thema durchzuführen.

Die Zielstellungen werden in Abhängigkeit von der Zusammensetzung des Projektteams zur Auftaktveranstaltung bekanntgegeben. Mögliche Aufgabenbereiche sind u. A. :

1. Ausarbeitung von Herausforderungen aus Sicht Handhabung und Security (z. B. aus Sicht des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik).
2. Betrachtung existierender Container-as-a-Service(CaaS)-Werkzeuge (ggf. Produktbewertung inkl. Performancetests).
3. Herausarbeitung von wirtschaftlichen Vor- und Nachteilen Container vs. virtuelle Maschine.
4. Definition möglicher Prozessmodelle für den verantwortungsvollen Umgang mit Container-Images.
5. Zu etablierende Scan- und Schutzmechanismen beim Einsatz fremder Container
6. Evaluierung typischer Lizenz- und Security Scanner (z.B. Black Duck).

Lernziele, Module und Ansprechpartner

■ Lernziele des Projektseminars

Im Rahmen des Moduls sollen die Teilnehmer/-innen Erfahrungen zur Projektarbeit unter praxisnahen Bedingungen sammeln. Sie sollen sich mit der Arbeit in einem interdisziplinären Projektteam vertraut machen und erste Kenntnisse zum Projektmanagement erwerben. Das Projektteam soll in die Lage versetzt werden Vorgehensweisen, Risiken und Einfluss-faktoren in einem IT-Projekt besser beurteilen zu können. Fachspezifische Kenntnisse sollen im Bereich Cloud-Technologien und Containervirtualisierung erworben werden.

■ Anrechenbare Module

Das Projektseminar kann als Modul „Projektseminar Informationsmanagement (BA)“ und „Projektseminar: Informations- und Geschäftsprozessmanagement“ angerechnet werden. Studierende auf Bachelor- oder Master-Niveau erhalten jeweils einen separaten inhaltlichen Fokus und müssen jeweils Aufgaben bearbeiten, die am Ende zu einer Gesamtlösung integriert werden.

■ Ansprechpartner

Lehrstuhl

Hans Betke

hans.betke@wiwi.uni.halle.de

Tel.: 0345 / 55-234 72

Lehrstuhl

Tobias Seyffarth

tobias.seyffarth@wiwi.uni-halle.de

Tel.: 0345 / 55-234 75

VW FS AG

Lukas Westphal

lukas.westphal@vwfs.com

Geplanter Ablauf des Projektseminars

▪ Organisatorisches

- Das Projektseminar wird während des gesamten Vorlesungszeitraums des Wintersemesters 2019/20 stattfinden.
- Es werden wöchentliche Treffen sowie eine Zwischen- und eine Endpräsentation stattfinden. Weiterhin ist zu Projektbeginn eine Exkursion zur VW FS AG nach Braunschweig geplant. Jegliche weitere Zeitplanung unterliegt dem Projektteam.

▪ Projekt-Kick-Off und Anmeldung

- Ort und Zeit:
 - 15.10.2019, 14:15 Uhr, Raum 222 (Wiwi)
- Themen und Inhalte:
 - Vorstellung der Ziele und Rahmenbedingungen der Veranstaltung
 - Einführung in Virtualisierungstechniken
 - Einführung in Projektarbeit/Projektmanagement, Teamfindung
 - Verbindliche Anmeldung zur Teilnahme am Projektseminar

▪ Exkursion zu VWFS Unternehmensvorstellung / Kick-Off Workshop

- Eintägige Exkursion: Start ca. 7.00 Uhr, Rückkehr ca. 19 Uhr
- Termin: 21.10.2019
- Inhalte der Exkursion:
 - Kurzvorstellung der VW FS AG und fachlicher Ansprechpartner
 - Kick-Off Workshop zu Fragestellungen der Containervirtualisierung bei VW FS
 - Blick hinter die Kulissen einzelner Fachbereiche der VW FS AG



Teilnahmebedingungen I

■ Teilnahmevoraussetzungen

- Das Projektseminar hat ein IT-Beratungsprojekt zum Thema Container-Virtualisierung für ein Großunternehmen zum Inhalt. Entsprechend sollten Teilnehmer zumindest teilweise über Kenntnisse in den Bereichen Projektmanagement, Anforderungsanalyse, Prozessmodellierung, Cloud-Computing, Virtualisierung und Programmierung verfügen oder eine große Bereitschaft haben, diese zusätzlich zu erlernen!
- Interesse und Engagement
 - in einem Projektteam zu arbeiten und/ oder Tätigkeiten im Projektmanagement wahrzunehmen,
 - am praktischen Einsatz von Cloud-Technologien und aktuellen Ansätzen zur Container-Virtualisierung
 - an praktischen Fragestellungen in einem international tätigen Großkonzern.

Teilnahmebedingungen II

- Die Teilnehmeranzahl ist auf 14 Studierende beschränkt
- Eine vorläufige Anmeldung ist durch die Eintragung im Stud.IP in die jeweilige Veranstaltung (Bachelor/Master) möglich.
- Um bei der Auswahl zur Zulassung berücksichtigt zu werden, ist ein kurzes (!) Motivationsschreiben erforderlich.

Erläutern Sie darin folgende Punkte in jeweils zwei bis drei Sätzen:

- Warum interessiert mich dieses Projektseminar?
- Warum sollte man gerade mich teilnehmen lassen?
- Welche Eigenschaften/Fähigkeiten/Kenntnisse kann ich in das Projektseminar einbringen?
- Was möchte ich aus diesem Projektseminar für mich mitnehmen?

Ihre Motivationsschreiben schicken Sie bitte bis zum **10.10.19** an hans.bekte@wiwi.uni-halle.de.

Die verbindliche Anmeldung für das Projektseminar erfolgt erst zum offiziellen Kick-Off Termin in der ersten Vorlesungswoche (Anwesenheitspflicht, siehe auch Folie „Geplanter Ablauf“!).



Vergessen Sie
Ihr Motivations-
schreiben
nicht
!!!